



Offizielle Stellungnahmen zum Prozess der Minsker Vereinbarungen vom 08.07.2016:

Quellen: die offiziellen Seiten der Regierungen der Volksrepubliken dan-news, lug-info sowie ria.ru

Dan-news.info: Erklärung Nikonorowas über die Erfüllung der Verpflichtungen bezüglich Wahlen und Amnestie im Donbass durch Kiew

Im Verlauf seines gestrigen Besuchs in Kiew hat der US-Außenminister Kerry erklärt, dass Poroschenko sich in der Frage der Wahlen und der Amnestie erheblich vorwärts bewegt hat. Es ist unverständlich, woher der Außenminister solche Informationen hat. In der Minsker Kontaktgruppe sabotieren die Vertreter Kiews offen die Arbeit an diesen Fragen. Amnestiert wurden bisher nur ukrainische Strafsoldaten. Bei den Wahlen gibt es keinerlei Bewegung. Wenn Poroschenko sich in stolzer Einsamkeit irgendwohin bewegt, so muss er noch einmal an das folgende erinnert werden. Es wird keinerlei Wahlen im Donbass geben, wenn das Gesetz über Wahlen nicht mit der DVR und der LVR in der Minsker Kontaktgruppe abgestimmt wird. Also bewegen Sie sich hierhin, in den Minsker Prozess. Andernfalls verschwenden Sie ihre Zeit umsonst, Herr Poroschenko.“
Natalja Nikonorowa, Außenministerin der DVR